



Reinigungs- und Pflegeanleitung für Keramische Beläge

Ausgabe Februar 2025

© Ceruniq, Dagmersellen



Reinigungs- und Pflegeanleitung für Keramische Beläge

Keramische Wand- und Bodenbeläge sind hygienisch und brauchen in der Regel wenig Pflege. Bei geringer Verschmutzung reicht ein Feuchtwischen mit wenig PH-neutralem Reiniger aus.

Durch den Gebrauch von zu viel Reinigungsmitteln mit Pflegezusätzen oder zu hoch dosierten Reinigungslösungen können die Oberflächen von keramischen Platten irreparabel beschädigt werden. Die Beschädigungen zeigen sich als Verfärbungen, Flecken, Wolken oder Streifen.

Grundreinigung bei starker Verschmutzung

Eine Grundreinigung ist dann angebracht, wenn auf der Plattenoberfläche Schichten aus Fett oder Pflegemittelrückständen vorhanden sind. Diese können mit einem alkalischen Reiniger entfernt werden. Das Entfernen von Kalkrückständen kann mit Sanitärreinigern gemacht werden. Bei der Grundreinigung gilt immer: Vornässen, reinigen mit Bürsten und fegen, dabei kurz einwirken lassen und am Schluss mit klarem Wasser gründlich nachspülen. In Gegenden mit kalkhaltigem Wasser lohnt es sich den Belag trockenzureiben.

Unterhaltsreinigung

Oberflächen sind immer vorzunässen, die Beläge mit einem PH-neutralen oder leicht alkalischen Reinigungsmittel reinigen. Anschliessend gut mit klarem Wasser nachspülen und trockenreiben. Keine säurehaltigen Sanitär- oder Badreiniger für die Unterhaltsreinigung verwenden.

Elastische Bewegungsfugen / Silikonfugen

Die elastischen Bewegungsfugen bei keramischen Belägen wurden mit Silikonkitten hergestellt. Diese Kitte enthalten pilzhemmende Mittel. Diese Bewegungsfugen sollten wöchentlich einmal mit einem PH-neutralen oder leicht alkalischen Reinigungsmittel und einem weichen Lappen gereinigt werden, anschliessend gut mit Wasser nachspülen und sehr wichtig, trockenreiben.

Reinigung von Nasszellen

Nach jedem Duschen oder Baden empfehlen wir die Keramikbeläge mit Wasser abzuspülen, um Seifenrückstände zu entfernen und anschliessend mit einem Mikrofasertuch oder Saugschwamm trockenzureiben. Nasszellen sollten zweimal täglich fünf Minuten stossgelüftet werden.

Unbedingt die Reinigungsanleitungen einhalten. Unsachgemässe Reinigung führt zum Erlöschen der Gewährleistung!

Wir empfehlen folgende Reiniger:

Grundreiniger: _____ Pflegereiniger: _____

Der Kunde bestätigt mit seiner Unterschrift, dass er vom Unternehmer über die Anwendung und den Gebrauch, mit den dafür geeigneten Reinigungs- + Pflegeprodukten instruiert worden ist.

Ort, Datum: _____ Unterschrift Bauherrschaft: _____

Unterschrift Unternehmer: _____